



Sitzungsvorlage

Sachbearbeitung/Amt	Datum	Sitzungsform	TOP
Kämmerei	09.12.2025	ÖFFENTLICH	9

Beratungsgegenstand

Feststellung gebührenrechtliche Ergebnis Bereich Wasser 2022– Beratung und Beschlussfassung

Sachvortrag mit grundsätzlicher Information

Gemäß § 14 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes Baden-Württembergs können bei der Gebührenbemessung die Gesamtkosten in einem mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden, der jedoch höchstens fünf Jahre umfassen soll. Übersteigt am Ende des Bemessungszeitraums das tatsächliche Gebührenaufkommen die ansatzfähigen Gesamtkosten, sind die Kostenüberdeckungen bei ein- oder mehrjähriger Gebührenbemessung innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen; Kostenunterdeckungen können in diesem Zeitraum ausgeglichen werden.

Bei der Feststellung des Gebührenrechtlichen Ergebnisses ist zu beachten, dass in Kauf genommene Unterdeckungen nicht ausgeglichen werden können. Wenn eine Gebühr nicht kostendeckend beschlossen wird, kann die Differenz zwischen kostendeckendem Gebührensatz und beschlossenen Gebührensatz nicht weiterverrechnet werden.

Der Gebührensatz 2022 wurde jedoch kostendeckend beschlossen.

Hier ist jedoch noch zu beachten, dass die Gebührensatz 2022 ohne Berücksichtigung der Verzinsung des Anlagevermögens beschlossen wurde. Somit kann die Verzinsung auch nicht beim gebührenrechtlichen Ergebnis berücksichtigt werden.

Im Rahmen der Abschlussarbeiten für den Jahresabschluss 2022 wurde für die Gemeinde Altheim im Bereich Wasserversorgung folgendes gebührenrechtliches Ergebnis festgestellt:

Einnahmen:	54.807,53 €
Kosten:	- 50.962,79 €
In Kauf genommene Unterdeckung	0,00 €
Summe;	3.844,74 €
Verzinsung	6.137,10 €
Ergebnis	9.981,84 €
in Kalkulation eingestellte Über- bzw. Unterdeckung	– 6.200,00 €
Bereinigtes gebührenrechtl. Ergebnis	3.781,84 €

Somit ergibt sich beim Wasser für das Jahr 2022 eine gebührenrechtliche Überdeckung in Höhe von 3.781,84 €.



Die Kostenüber- und Unterdeckungen können innerhalb von 5 Jahren verrechnet werden. Somit kann die Überdeckung aus dem Jahr 2022 in Höhe von 3.781,84 € mit der Unterdeckung aus dem Jahr 2021 verrechnet werden.

Im Jahr 2021 ergab sich eine Gebührenrechtliche Unterdeckung in Höhe von insgesamt 14.724,69 €. Wenn diese mit der Überdeckung aus dem Jahr 2022 verrechnet wird, verbleibt für das Jahr 2021 noch eine Unterdeckung in Höhe von 10.942,85 €.

Kosten und Finanzierung

Überdeckung Wasser: 3.781,84 €

Frühere Behandlungen des Beratungsgegenstands

-

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat stellt das Gebührenrechtliche Ergebnis im Bereich Wasser mit einer Überdeckung in Höhe von 3.781,84 € fest.
2. Der Gemeinderat beschließt die Überdeckung aus dem Jahre 2022 in Höhe von 3.781,84 € mit der Unterdeckung aus dem Jahr 2021 zu verrechnen.

Befangenheit*

-

* Bei den hier aufgeführten Mitgliedern des Gemeinderats besteht dem Kenntnisstand der Verwaltung nach ein Hinweis auf Befangenheit nach §18 GemO. Tatsächlich liegt es in der Verantwortung des ehrenamtlich Tätigen, Tatbestände, die eine Befangenheit begründen können, nach §18 Abs. 4 Satz 1 selbstständig anzuzeigen oder zu verneinen. In Zweifelsfällen, insbesondere, wenn der Betroffene das Vorliegen von Befangenheitsgründen bestreitet, entscheidet der Gemeinderat. (VwV GemO)

Anlagen

- Anlage 1: Gebührenrechtliches Ergebnis Wasser 2022